

# Florian Wilkes spielt Silbermann-Orgel

## Letztes Konzert der Saison auf Schloss Burgk mit Werken von Johann Sebastian Bach

Burgk (S. Schemmrich). Am kommenden Samstag, am 27. September, lädt das Museum Schloss Burgk zum letzten Orgelkonzert in dieser Saison ein. Zu Gast an der Silbermann-Orgel ist Dr. Florian Wilkes aus Berlin mit einem reinen Johann Sebastian Bach-Programm.

Florian Wilkes studierte am Bamberger Dom und an der Hochschule der Künste Berlin. Die erste feste Anstellung als Organist erhielt er mit sieb-

zehn Jahren in der Paulus-Kirche in Schwerte/Ruhr. Heute ist er Organist an der Berliner St. Hedwigs-Kathedrale.

Er arbeitet als Konzertorganist weltweit – von Tokyo bis Finnland, Kopenhagen bis Stockholm, von Schottland bis in die Schweiz, in Österreich, Polen und natürlich auch in Deutschland.

Seine Einspielung von Dvoráks 9. Symphonie auf der großen Sauer-Orgel des Berliner Domes wurde vom Berliner

„Tagesspiegel“ im internationalen Vergleich zu den besten CDs des Jahres 2006 gerechnet.

Insbesondere Florian Wilkes Umgang mit historischen Orgeln von Silbermann bis Sauer wird von der Fachwelt und der Presse als hervorragend bewertet.

Als Dirigent leitet er die Chorakademie Berlin und die Berliner Meistersinger. Der „Chor St. Joseph im Fließ“ bereiste unter seiner Leitung unter anderem Paris, Rom, War-

schau und Krakau mit Händels Messias und Rossinis Messe Solennelle.

Weiter komponiert Florian Wilkes Musik für die unterschiedlichsten Besetzungen. Seine Kompositionen werden in Rundfunk und Fernsehen gesendet.

Das Konzert auf Schloss Burgk beginnt um 18 Uhr. Kartenvorbestellungen sind unter Tel.: 03663/40 01 19 oder per Email [museum@schloss-burgk.de](mailto:museum@schloss-burgk.de) möglich.